

Entwässerungsantrag

gemäß §§ 5 und 10 der Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage
(Entwässerungssatzung -EWS-)



**Gemeinde
Kirchheim**

Zur Bearbeitung Ihres Antrags benötigen wir von Ihnen folgende Daten:

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Reißmann, Rathausstraße 2, 97268 Kirchheim
Telefon: 09366/9061-18, Fax: 09366/9061-60, E-Mail: daniel.reissmann@kirchheim-ufr.de

1. Grundstück

(PLZ / Ort / Straße / Hausnummer)

(Gemarkung / Flurnummern / Bauantragsnummer)

2.1 Antragsteller/in (Kostenträger)

Name, Vorname

Anschrift (Straße, Hs.Nr., PLZ, Ort)

Telefon (tagsüber), Fax, E-Mail

2.2 Grundstückseigentümer (falls abweichend)

Name, Vorname

Anschrift (Straße, Hs.Nr., PLZ, Ort)

Telefon (tagsüber), Fax, E-Mail

2.3 Entwurfsverfasser

Name, Vorname

Anschrift (Straße, Hs.Nr., PLZ, Ort)

3. Angaben zum Bauvorhaben

Bezeichnung des Vorhabens, der anzuschließenden Objekte, kurze Beschreibung der Maßnahme

Das Grundstück ist bereits bebaut.

Das Grundstück ist bereits an die öffentliche Kanalisation angeschlossen.

Das Grundstück hat bisher keinen Anschluss an die öffentliche Kanalisation.

4. Angaben zum Abwasser

a) Es wird Regenwasser eingeleitet.

b) Es wird häusliches Schmutzwasser eingeleitet.

c) Es wird Abwasser aus gewerblichen Betrieben / anderer Art als unter a) und b) eingeleitet.

5. Angaben zu gewerblichen Abwässern (falls vorhanden)

Art des Abwassers / Betriebsbeschreibung oder Ähnliches

Angaben über Maßnahmen zu Abwasserbehandlung z.B. bei Einbau von Schlammfängen, Abscheideranlagen für Fette oder Leichtflüssigkeiten (Abwasserbehandlungsanlagen auf gesondertem Blatt)

6. Bitte reichen Sie den Antrag mindestens 4 Wochen vor Bedarf ein bzw. spätestens mit Abgabe der Baugenehmigungsunterlagen.

Zur Bearbeitung Ihres Antrags benötigen wir **in zweifacher Fertigung den Antrag sowie Planzeichnung** im DIN A4 oder DIN A3-Format vom

- amtlichen Lageplan, Maßstab 1:1.000, mit Darstellung des Grundstücksanschlusses,
- Grundriss- und Flächenpläne, Maßstab 1:100 (mit Entwässerungsgegenständen, Entwässerungsleitungen etc.)
- Längsschnitte aller Leitungen mit Darstellung der Rückstauenebene, Maßstab 1:100 (bezogen auf NN)

ggf. zusätzlich noch:

- Detailzeichnungen, z.B. Fettabscheider, Hebeanlagen
- Unterlagen von Herstellern
- Erläuterungsbericht

Alle Unterlagen sind vom Anschlussnehmer und Entwurfsverfasser zu unterschreiben.

Beachten Sie bitte, dass **alle Fragen** beantwortet werden und die **Unterlagen vollständig** sind.

Die o.g. Angaben werden vom Anschlussnehmer und vom Entwurfsverfasser für die Erstellung / Änderung des Hausanschlusses als richtig und vollständig bestätigt.

Der Grundstückseigentümer ist mit dem Antrag einverstanden.

7. Unterschriften

Entwurfsverfasser

Ort/Datum

Unterschrift (Stempel)

Antragsteller/in

Ort/Datum

Unterschrift(en)